

Die grosse Welt in der eigenen Stube: Gastfamilien gesucht!

Der 18-Jährige Zen Yang aus Malaysia ist seit Februar 2011 in der Schweiz und hat noch einen grossen Teil seines Austauschjahres vor sich. An der Schweiz faszinieren ihn vor allem das Transportsystem, die Berge und das abwechslungsreiche Wetter. Er schwärmt vom Schweizer Essen und liebt Fondue und Raclette. Für Zen Yang und drei weitere AustauschschülerInnen sucht die Non-Profit-Organisation AFS Interkulturelle Programme offene und interessierte Gastfamilien in der Umgebung Zürich, die ihnen ihr Haus und Herz öffnen.

In seiner Freizeit spielt Zen Yang gerne Gitarre, singt, spielt Fussball und interessiert sich allgemein für Sport. Er spricht schon sehr gut Deutsch und stand bereits am zweiten Tag in der Schweiz zum ersten Mal auf den Ski. Zen Yang geht an die Kantonsschule Limmattal in Urdorf und sagt, dass er eine tolle Klasse hat und bereits viele Kollegen gefunden hat. Der einzige Nachteil, der ihm in den Sinn kommt, ist, dass in der Schweiz alles relativ teuer ist, vor allem jetzt wo der Franken so stark ist.

Für Zen Yang sucht die Jugendaustauschorganisation AFS Schweiz ab Ende August 2011 eine offene und tolerante Gastfamilie aus der Region Zürich, die ihn ehrenamtlich für rund 5 Monate bei sich Zuhause aufnimmt.

Für die zwei Austauschschüler Sirah aus Thailand und Antonio aus Italien beginnt das Abenteuer Austauschjahr in der Schweiz am 19. August. Nach einem vierwöchigen Sprachkurs – für diese Zeit haben die Schüler bereits eine Willkommens-Gastfamilie – werden sie in eine Kantonsschule im Raum Zürich eintreten. **Für die beiden Jugendlichen sucht AFS Schweiz ab Mitte September 2011 noch ein Zuhause für rund 10 Monate.**

Möchten Sie hautnah eine fremde Kultur kennenlernen, ein Stück Schweiz weitergeben und wohnen im Raum Zürich? Dann ist die Erfahrung Gastfamilie Sein die richtige Wahl für Sie! Informationen und Anmeldung bei AFS Schweiz, 044 218 19 19, info@afs.ch oder afs.ch.

((Foto Zen Yang))



((Foto Antonio))



((Foto Sirah))





Pressemitteilung AFS Schweiz 16. August 2011

Medienkontakt und Auskünfte

AFS Interkulturelle Programme Schweiz
Karin Riedweg
Junior Manager Marketing & Communications
Kernstr. 57, 8004 Zürich
Tel. 044 218 19 19,
Tel. direkt 044 218 19 01
Fax 044 218 19 00

AFS Schweiz – Seit über 50 Jahren für den Kulturaustausch

AFS International ist weltweit die grösste und älteste gemeinnützige Austauschorganisation, die jährlich mehr als 13.000 Menschen einen Jugendaustausch oder Freiwilligeneinsatz ermöglicht. Mit über 55 Jahren Erfahrung und einem Netzwerk von 60 Partnerorganisationen auf allen Kontinenten setzt sich die Organisation für die Friedensförderung und einen verständnisvollen Umgang zwischen Nationen und Kulturen ein. AFS International ist politisch und konfessionell neutral.

AFS Interkulturelle Programme Schweiz kooperiert mit über 50 AFS Partnerländern als gleichberechtigte Länderorganisation des internationalen AFS Netzwerkes und blickt auf ein über 55-jähriges Bestehen und stetiges Weiterentwickeln zurück. AFS Schweiz ist als Verein organisiert und zählt rund 1.500 Mitglieder, 20 (Teilzeit-)Mitarbeitende in der Geschäftsstelle in Zürich sowie rund 1000 engagierte Freiwillige schweizweit.

Die interkulturellen Angebote reichen von Jahres-, Semester- und Trimesterprogrammen für 15- bis 18-Jährige bis zu Studienprogrammen und Freiwilligeneinsätzen im Ausland für Erwachsene über 18. Jedes Jahr sendet AFS Schweiz etwa 350 junge Menschen in über 50 Länder, gleichzeitig nehmen rund 250 Schweizer Gastfamilien Jugendliche aus dem Ausland ehrenamtlich bei sich zuhause auf.

AFS Interkulturelle Programme Schweiz ist Gründungsmitglied von Intermundo, dem Schweizer Dachverband der nicht gewinnorientierten Jugendaustauschorganisationen und wurde 2008 als erstes Mitglied SQS-zertifiziert. Ausserdem ist es Mitglied von EFIL, der Dachorganisation der AFS Partnerländer in Europa. Unterstützt wird AFS Schweiz vom Bundesamt für Sozialversicherungen, Gemeinden, Kantonen, Firmen, Stiftungen und privaten Spendern.

Weitere Informationen finden Sie auch unter afs.ch.